

Datenschutzhinweis

Mit diesen Datenschutzhinweisen informieren wir Sie gemäß der ab dem 25. Mai 2018 geltenden EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Staatskanzlei und Ministerium für Kultur des Landes Sachsen-Anhalt sowie über die Ihnen zustehenden Rechte:

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Bearbeitung einer Initiativbewerbung

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Staatskanzlei und Ministerium für Kultur
des Landes Sachsen-Anhalt
Hegelstraße 42
39104 Magdeburg
E-Mail: Poststelle@stk.sachsen-anhalt.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Staatskanzlei und Ministerium für Kultur
des Landes Sachsen-Anhalt
Behördliche Datenschutzbeauftragte
Hegelstraße 42
39104 Magdeburg
E-Mail: Datenschutz@stk.sachsen-anhalt.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

a) Zwecke der Verarbeitung

Die Datenerhebung und -verarbeitung erfolgt in der Personalabteilung ausschließlich für die Bearbeitung einer Initiativbewerbung in der Staatskanzlei und Ministerium für Kultur. Hierfür werden personenbezogene Daten benötigt.

b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung:

Ihre Daten werden auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 Unterabs. 1 Buchst. e DSGVO i.V.m. § 4 Satz 1 Nr. 2 Datenschutz-Grundverordnungs-Ausfüllungsgesetz Sachsen-Anhalt (DSAG LSA) verarbeitet.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden von der Personalabteilung nicht an andere Stellen weitergegeben.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Eine Übermittlung der personenbezogenen Daten an ein Drittland findet nicht statt.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die personenbezogenen Daten der betroffenen Person werden gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck der Speicherung entfällt. Eine Speicherung kann darüber hinaus erfolgen, wenn dies durch den europäischen oder nationalen Gesetzgeber in unionsrechtlichen Verordnungen, Gesetzen oder sonstigen Vorschriften, denen der Verantwortliche unterliegt, vorgesehen ist.

Datenschutzhinweis

8. Betroffenenrechte

Nach der DSGVO stehen Ihnen gegenüber der Staatskanzlei als verantwortliche Stelle folgende Rechte zu:

- **Recht auf Auskunft (Artikel 15 DSGVO)**
Sie können Auskunft über Ihre verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen. In Ihrem Auskunftsantrag sollten Sie Ihr Anliegen präzisieren, um das Zusammenstellen der erforderlichen Daten zu erleichtern.
- **Recht auf Berichtigung (Artikel 16 DSGVO)**
Sollten die Sie betreffenden Angaben nicht (mehr) zutreffend sein, können Sie unverzüglich eine Berichtigung verlangen. Sollten Ihre Daten unvollständig sein, können Sie eine Vervollständigung verlangen.
- **Recht auf Löschung/ „Recht auf Vergessenwerden“ (Artikel 17 DSGVO)**
Sie können unter bestimmten Voraussetzungen die unverzügliche Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen. Die daran anknüpfende Verpflichtung der verarbeitenden Stelle zur unverzüglichen Löschung hängt u.a. davon ab, ob die Sie betreffenden Daten von der zuständigen Dienststelle zur Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben noch benötigt werden.
- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Artikel 18 DSGVO)**
Sie haben unter bestimmten Voraussetzungen das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu verlangen.
- **Recht auf Widerspruch (Artikel 21 DSGVO)**
Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu widersprechen. Allerdings kann dem nicht nachgekommen werden, wenn der Verantwortliche zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen kann, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder wenn die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Staatskanzlei als öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Wenn Sie der Auffassung sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt, können Sie darüber hinaus bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde Beschwerde einlegen (Art. 77 DSGVO). Dies ist die/der Landesbeauftragte für den Datenschutz Sachsen-Anhalt (Otto-von-Guericke-Straße 34a, 39104 Magdeburg; E-Mail: poststelle@ldf.sachsen-anhalt.de).